

Vorwort	5
Benutzungshinweise	7
A. Allgemeines Steuerrecht/Abgabenordnung	25
1. Erteilung von Rat und Hilfe in Steuersachen	25
1.1 Befugnisse	25
1.2 Allgemeine Berufspflichten	27
1.3 Zusammenfassung	28
1.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	30
2. Steuern	31
2.1 Begriff der Steuer	31
2.2 Einteilung der Steuer	33
2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	34
3. Rechtsgrundlagen	36
3.1 Arten im Überblick	36
3.2 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	37
4. Aufbau und Aufgaben der Finanzverwaltung	38
4.1 Aufbau der Finanzverwaltung	38
4.2 Aufgaben der Finanzverwaltung	38
4.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	38
5. Örtliche Zuständigkeit der Finanzämter (ohne gesonderte Feststellungen)	40
5.1 Einkommensteuer	40
5.2 Andere Steuerarten	42
5.3 Zuständigkeitswechsel	42
5.4 Mehrfachzuständigkeit	43
5.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	43
6. Lehre vom Verwaltungsakt (VA)	46
6.1 Begriff des VA	46
6.2 Arten von VA	48
6.3 Form und Inhalt von VA	49
6.3.1 Form des VA	49
6.3.2 Inhalt des VA	50
6.4 Fehlerhafte VA	50
6.5 Bekanntgabe von VA	51
6.5.1 Begriff der Bekanntgabe	51
6.5.2 Formen der Bekanntgabe	53
6.5.3 Übermittlung durch die Post	54

6.5.4	Zustellungen	56
6.5.5	Bekanntgabe von Steuerbescheiden mittels Datenabruf (Download)	56
6.5.6	Bekanntgabe an Ehegatten oder Lebenspartner	56
6.5.7	Bekanntgabe an gesetzlichen Vertreter	57
6.5.8	Bekanntgabe an Steuerberater	57
6.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	58
7.	Fristen	60
7.1	Allgemeines	60
7.2	Fristarten	60
7.3	Fristberechnung bei Ereignisfristen	61
7.4	Wiedereinsetzung in den vorigen Stand	64
7.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	67
8.	Ermittlungsverfahren	72
8.1	Allgemeine Besteuerungsgrundsätze	72
8.2	Einzelfragen	73
8.2.1	Abgabe von Steuererklärungen	73
8.2.2	Benennung von Gläubigern und Zahlungsempfängern	74
8.2.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	75
9.	Festsetzungsverfahren	76
9.1	Steuerfestsetzung, Absehen von Steuerfestsetzung	76
9.2	Steueranmeldungen	77
9.3	Vorbehalt der Nachprüfung	79
9.4	Vorläufige Steuerfestsetzung	79
9.5	Zusammenfassung	81
9.6	Festsetzungsverjährung	82
9.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	84
10.	Feststellungsverfahren	88
10.1	Arten, § 180 Abs. 1 AO	88
10.1.1	Einheitswerte (ab VZ 2025: Grundsteuerwerte)	88
10.1.2	Einkünfte, an denen mehrere Personen beteiligt sind	88
10.1.3	Gewinneinkünfte einer Einzelperson	90
10.2	Wirkung der Feststellung	91
10.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	91
11.	Einspruchsverfahren	93
11.1	Funktionen	93
11.2	Zulässigkeit und Begründetheit	93
11.3	Zulässigkeitsvoraussetzungen	94
11.3.1	Bekanntgabe eines VA	94

11.3.2	Statthaftigkeit des Einspruchs	94
11.3.3	Zuständige Behörde	94
11.3.4	Einspruchsbefugnis	95
11.3.5	Form, Inhalt	96
11.3.6	Einspruchsfrist	97
11.4	Durchführung des Einspruchsverfahrens	97
11.4.1	Untersuchungsgrundsatz, Akteneinsicht	97
11.4.2	Möglichkeit der Verböserung	97
11.4.3	Zurückweisung verspäteten Vorbringens	98
11.5	Entscheidungsmöglichkeiten	99
11.6	Aussetzung der Vollziehung	100
11.6.1	Allgemeines	100
11.6.2	Voraussetzungen für eine Vollziehungsaussetzung	100
11.6.3	Beginn und Ende der Aussetzung der Vollziehung	101
11.6.4	Rechtsbehelfe	102
11.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	102
12.	Berichtigungsverfahren	103
12.1	Überblick	103
12.2	Antrag auf schlichte Änderung	104
12.3	Offenbare Unrichtigkeiten	105
12.4	Neue Tatsachen	107
12.5	Schreib- oder Rechenfehler bei Erstellung einer Steuererklärung	113
12.6	Aufhebung und Änderung in sonstigen Fällen	114
12.7	Datenübermittlung durch Dritte	115
12.8	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	116
13.	Erhebungsverfahren	119
13.1	Voraussetzungen für die Erhebung	119
13.2	Erlöschensgründe	119
13.2.1	Zahlung	119
13.2.2	Aufrechnung	121
13.2.3	Erlass	122
13.2.4	Zahlungsverjährung	122
13.3	Säumniszuschläge	123
13.4	Stundungszinsen	125
13.5	Verzinsung von Steuernachforderungen und Steuererstattungen	126
13.5.1	Allgemeines	126
13.5.2	Sachlicher Geltungsbereich	127
13.5.3	Beginn und Ende des Zinslaufs	127
13.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	128

B. Einkommensteuer	133
1. Wesen, Erhebungsformen und Rechtsgrundlagen	133
2. Die Steuerpflicht	133
2.1 Persönliche Steuerpflicht	134
2.1.1 Unbeschränkte Steuerpflicht (Normalfall)	134
2.1.2 Unbeschränkte Steuerpflicht (Besonderheiten)	138
2.1.2.1 Erweiterte unbeschränkte Steuerpflicht	138
2.1.2.2 Fiktive unbeschränkte Steuerpflicht	138
2.1.3 Beschränkte Steuerpflicht	140
2.2 Sachliche Steuerpflicht	140
2.3 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	142
3. Veranlagungsformen	144
3.1 Allgemeines	144
3.2 Einzelveranlagung	145
3.3 Ehegattenbesteuerung	145
3.3.1 Voraussetzungen	145
3.3.2 Wahlmöglichkeiten	148
3.3.2.1 Zusammenveranlagung	148
3.3.2.2 Einzelveranlagung von Ehegatten	149
3.3.2.3 Mehrmalige Hochzeit im Veranlagungszeitraum	150
3.4 Zusammenfassung	150
3.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	151
4. Tarifierwendungen	152
4.1 Allgemeines	152
4.2 Verwitwetensplitting	154
4.3 Gnadensplitting	155
4.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	156
5. Gewinneinkünfte	156
5.1 Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft (§ 13 EStG)	156
5.1.1 Begriff und Umfang	156
5.1.2 Gewinnermittlungszeitraum	157
5.1.3 Freibetrag für Land- und Forstwirte	159
5.1.4 Abgrenzungen zum Gewerbebetrieb	160
5.1.4.1 Steuerschädlicher Zukauf	160
5.1.4.2 Tierzucht und Tierhaltung	161
5.1.5 Zusammenfassung	162
5.1.6 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	163
5.2 Einkünfte aus selbstständiger Arbeit (§ 18 EStG)	164
5.2.1 Arten	164

5.2.2	Mithilfe anderer Personen	164
5.2.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	165
5.3	Einkünfte aus Gewerbebetrieb (§ 15 EStG)	166
5.3.1	Begriff des Gewerbebetriebes	166
5.3.2	Arten gewerblicher Einkünfte	168
5.3.2.1	Gewerbliche Einzelunternehmen	168
5.3.2.2	Gewinnanteile an Personengesellschaften	169
5.3.3	Zusammenfassung	172
5.3.4	Gewinnermittlungszeitraum	173
5.3.5	Veräußerungsgewinne (§ 16 EStG)	176
5.3.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	177
5.4	Einnahmenüberschussrechnung	180
5.4.1	Berechtigter Personenkreis	181
5.4.2	Betriebseinnahmen	181
5.4.3	Betriebsausgaben	183
5.4.3.1	Sofort abzugsfähige Betriebsausgaben	183
5.4.3.2	Durchlaufende Posten	184
5.4.3.3	Darlehensaufnahme und Darlehenstilgung	184
5.4.3.4	Anschaffung von Wirtschaftsgütern des abnutzbaren Anlagevermögens	185
5.4.3.5	Anschaffung von Wirtschaftsgütern des nicht abnutzbaren Anlagevermögens	188
5.4.3.6	Anschaffung von Wirtschaftsgütern des Umlaufvermögens	188
5.4.3.7	Verlust von Kundenforderungen	188
5.4.3.8	Verluste durch Diebstahl und Unterschlagung von Waren	189
5.4.3.9	Sachentnahmen und Sacheinlagen	189
5.4.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	190
6.	Begriffe bei den Überschusseinkünften	195
6.1	Einnahmen	195
6.2	Steuerfreie Einnahmen	196
6.3	Werbungskosten	197
6.4	Kosten der privaten Lebensführung	198
6.4.1	Grundsätze	198
6.4.2	Steuerberatungskosten	199
6.5	Zu- und Abflussregel (§ 11 EStG)	201
6.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	204
7.	Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit (§ 19 EStG)	207

7.1	Arbeitnehmer	207
7.2	Arbeitslohn	208
7.2.1	Allgemeines	208
7.2.2	Fahrtkostenzuschuss des Arbeitgebers	209
7.2.3	Gestellung von Kraftfahrzeugen	210
7.2.4	Bezug von Waren oder Dienstleistungen	215
7.2.5	Zeitlicher Ansatz des Arbeitslohns	216
7.3	Versorgungsfreibetrag	216
7.4	Werbungskosten	219
7.4.1	(Arbeitnehmer-)Pauschbetrag	219
7.4.2	Wege zwischen Wohnung und erster Tätigkeitsstätte	220
7.4.2.1	Berechnung der Entfernungspauschale	220
7.4.2.2	Maßgebende Entfernung	222
7.4.2.3	Ansatz von tatsächlichen Aufwendungen	223
7.4.2.4	Anrechnung von Arbeitgeberleistungen	224
7.4.2.5	Begrenzung der Entfernungspauschale	225
7.4.3	Arbeitsmittel	227
7.4.4	Häusliches Arbeitszimmer	228
7.4.5	Weitere typische Werbungskosten	230
7.5	Zusammenfassung	232
7.6	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	233
8.	Einkünfte aus Kapitalvermögen (§ 20 EStG)	237
8.1	Einheitlicher Steuersatz, Abgeltungsprinzip	237
8.2	Private Kapitaleinkünfte	240
8.3	Ausnahme 1: Kein Abzug an der Quelle	242
8.4	Ausnahme 2: Keine Abgeltungswirkung	244
8.5	Verlustverrechnung (§ 20 Abs. 6 EStG)	245
8.5.1	Verluste aus Kapitalvermögen im Allgemeinen	246
8.5.2	Aktienverluste	247
8.6	Werbungskostenabzug/Sparer-Pauschbetrag	248
8.7	Betriebliche Kapitalerträge	249
8.8	Wahlweises Veranlagungsverfahren	250
8.8.1	Veranlagung zum Abgeltungssteuersatz	250
8.8.2	Veranlagung zum persönlichen Steuersatz	251
8.9	Kirchensteuerpflicht	253
8.10	Veräußerung einer Beteiligung (§ 17 EStG)	255
8.11	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	257
9.	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (§ 21 EStG)	260
9.1	Überblick	260

9.2 Grundstück wird in vollem Umfang vermietet/verpachtet	261
9.2.1 Einnahmen	261
9.2.2 Werbungskosten	262
9.2.2.1 Allgemeines	262
9.2.2.2 Vermietung an Angehörige	262
9.2.2.3 Schuldzinsen	264
9.2.2.4 Erhaltungs- und Herstellungsaufwendungen	265
9.2.2.5 Sonstige laufende Werbungskosten	268
9.2.2.6 Absetzung für Abnutzung (AfA)	269
9.2.2.7 Sonderabschreibung für Mietwohnungsneubau nach § 7b EStG	275
9.3 Grundstück wird in vollem Umfang zu eigenen Wohnzwecken genutzt	276
9.4 Grundstück wird gemischt genutzt	277
9.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	279
10. Sonstige Einkünfte (§ 22 EStG)	288
10.1 Allgemeines	288
10.2 Einkünfte aus Leibrenten	289
10.3 Einkünfte aus Unterhaltsleistungen	294
10.4 Einkünfte aus privaten Veräußerungsgeschäften	295
10.5 Einkünfte aus Leistungen	300
10.6 Zusammenfassung	301
10.7 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	302
11. Ermittlung der Summe der Einkünfte und des Gesamtbetrags der Einkünfte	305
11.1 Verlustausgleich	305
11.1.1 Horizontaler Verlustausgleich	306
11.1.2 Vertikaler Verlustausgleich	306
11.2 Altersentlastungsbetrag (§ 24a EStG)	307
11.3 Entlastungsbetrag für Alleinerziehende (§ 24b EStG)	310
11.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	313
12. Sonderausgaben	316
12.1 Überblick und Einteilung der Sonderausgaben	316
12.2 Vorsorgeaufwendungen	316
12.2.1 Prinzip der nachgelagerten Besteuerung	316
12.2.2 Altersvorsorgeaufwendungen	317
12.2.2.1 Aufwendungen dem Grunde nach	317
12.2.2.2 Aufwendungen der Höhe nach	318
12.2.3 Sonstige Vorsorgeaufwendungen	320
12.2.3.1 Krankenversicherungsbeiträge	320
12.2.3.2 Pflegeversicherungsbeiträge	322

12.2.3.3	Weitere sonstige Vorsorgeaufwendungen	323
12.2.3.4	Abzugsumfang	323
12.3	Übrige Sonderausgaben	328
12.3.1	Pauschbetrag	328
12.3.2	Unterhaltsleistungen	329
12.3.3	Kirchensteuer	331
12.3.4	Kinderbetreuungskosten	332
12.3.5	Berufsausbildungskosten	335
12.3.6	Schulgeld	338
12.3.7	Spenden	339
12.3.7.1	Begriff der Spende	339
12.3.7.2	Steuerbegünstigte Zwecke	340
12.3.7.3	Umfang des Spendenabzugs	341
12.3.7.4	Parteispenden	343
12.3.7.5	Spendennachweis	345
12.4	Verlustabzug (§ 10d EStG)	345
12.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	348
13.	Außergewöhnliche Belastungen	350
13.1	Überblick	350
13.2	Allgemeine Einzelfälle (§ 33 EStG)	351
13.2.1	Aufwendungen	352
13.2.2	Keine Betriebsausgaben, Werbungskosten, Sonderausgaben	352
13.2.3	Belastung	353
13.2.3.1	Erstattungsbeiträge	353
13.2.3.2	Erlangung eines Gegenwertes	354
13.2.4	Außergewöhnlichkeit	355
13.2.5	Zwangsläufigkeit	356
13.2.6	Notwendigkeit	357
13.2.7	Zumutbare Belastung	357
13.2.8	Einzelfälle	359
13.2.8.1	Ehescheidungskosten	359
13.2.8.2	Kurkosten	360
13.2.8.3	Beerdigungskosten	361
13.3	Unterhaltsleistungen (§ 33a Abs. 1 EStG)	362
13.3.1	Anwendungsbereich	362
13.3.2	Voraussetzungen	363
13.3.3	Geschiedene oder dauernd getrennt lebende Ehegatten	364
13.3.4	Abzugsfähiger Betrag	365
13.3.4.1	Höchstbetrag, Karenzbetrag	365
13.3.4.2	Ermittlung der Einkünfte und Bezüge	368

13.3.5	Unterhalt durch mehrere Personen	371
13.3.6	Unterstützung von Personen im Ausland	372
13.3.7	Zeitanteilige Ermäßigung	373
13.4	Ausbildungsfreibetrag (§ 33a Abs. 2 EStG)	374
13.4.1	Voraussetzungen, Höhe	374
13.4.2	Anzurechnende Beträge	376
13.4.3	Zeitanteilige Ermäßigung	376
13.4.4	Auslandskinder	377
13.4.5	Kindschaftsverhältnis zu zwei Steuerpflichtigen	378
13.5	Behinderten-Pauschbetrag	378
13.6	Pflege-Pauschbetrag	380
13.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	381
14.	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens	387
14.1	Freibeträge nach § 32 Abs. 6 EStG	387
14.1.1	Berücksichtigungsfähige Kinder	387
14.1.2	Höhe des Kinderfreibetrages	394
14.1.3	Übertragung des halben Kinderfreibetrages	395
14.1.4	Betreuungsfreibetrag	397
14.1.5	Günstigerberechnung	398
14.2	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	400
15.	Steuerfestsetzung	401
15.1	Einkommensteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag	401
15.2	Progressionsvorbehalt	402
15.3	Steuerermäßigung bei Einkünften aus Gewerbebetrieb	404
15.4	Steuerermäßigung bei haushaltsnahen Tätigkeiten	406
15.5	Steuerermäßigung für energetische Sanierungsmaßnahmen bei zu eigenen Wohnzwecken genutzten Gebäuden	409
15.6	Themenübergreifende Übungsfälle	411
16.	Lohnsteuer-Ermäßigungsverfahren	433
16.1	Verfahrensfragen	433
16.1.1	Zuständigkeit	433
16.1.2	Rechtsnatur des Freibetrages	433
16.1.3	Zeitgrenze	434
16.1.4	Belegaustausch im Wiederholungsfall	434
16.2	Ermäßigungsgründe	434
16.2.1	Allgemeines und Verhältnis zur ESt-Veranlagung	434
16.2.2	Unbeschränkt abzugsfähige Gründe	434
16.2.3	Beschränkt abzugsfähige Gründe	435
16.2.4	Die 600 €-Grenze	435
16.3	Monatsfreibeträge	437

16.4 Besonderheiten bei Ehegatten	437
16.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	437
17. Veranlagung von Arbeitnehmern	439
17.1 Veranlagung auf Antrag	439
17.2 Veranlagung von Amts wegen	439
17.3 Härteausgleich	440
17.3.1 Härteausgleich nach § 46 Abs. 3 EStG	440
17.3.2 Härteausgleich nach § 46 Abs. 5 EStG i. V. mit § 70 EStDV	440
17.4 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	441
C. Körperschaftsteuer	443
1. Allgemeines	443
1.1 Wesen der Körperschaftsteuer im Steuersystem	443
1.2 Rechtsgrundlagen	444
1.3 Zuständigkeiten	444
2. Steuerpflicht	445
2.1 Grundsätzliches	445
2.2 Unbeschränkte Steuerpflicht	445
2.3 Beschränkte Steuerpflicht	446
2.4 Beginn und Ende der Steuerpflicht	446
2.4.1 Beginn	446
2.4.2 Ende	448
3. Steuerbefreiungen	448
4. Einkommensermittlung	449
4.1 Grundlagen	449
4.2 Nichtabziehbare Aufwendungen	450
4.3 Steuerbefreiung von Beteiligungserträgen	453
4.4 Spenden	454
4.5 Verdeckte Gewinnausschüttungen	456
4.6 Verdeckte Einlagen	457
5. Körperschaftsteuertarif	458
6. Steuerliche Auswirkung beim empfangenden Anteilseigner	459
6.1 Gewinnausschüttungen an natürliche Personen im Privatvermögen	459
6.2 Gewinnausschüttungen an natürliche Personen im Betriebsvermögen	460
7. Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	461

D. Gewerbesteuer	471
1. Allgemeines	471
1.1 Wesen der Gewerbesteuer im Steuersystem	471
1.2 Rechtsgrundlagen	471
1.3 Zuständigkeiten	471
1.4 Gläubiger und Schuldner der Gewerbesteuer	472
2. Besteuerungsgegenstand	473
2.1 Überblick	473
2.2 Gewerbebetrieb kraft gewerblicher Betätigung	474
2.3 Gewerbebetrieb kraft Rechtsform	475
2.4 Gewerbebetrieb kraft wirtschaftlichen Geschäftsbetriebs	476
3. Beginn und Ende der Steuerpflicht	477
3.1 Beginn	477
3.2 Ende	478
3.3 Zusammenfassung	479
4. Steuerbefreiungen im Überblick	480
5. Gewerbeertrag als Besteuerungsgrundlage	480
5.1 Ermittlung des Gewerbeertrags (Überblick)	481
5.2 Hinzurechnungen	482
5.2.1 Allgemeines	482
5.2.2 Entgelte für Schulden	482
5.2.3 Gewinnanteile des stillen Gesellschafters	484
5.2.4 Miet- und Pachtzinsen	485
5.2.5 Lizenzen und Konzessionen	486
5.2.6 Verlustanteil an einer Personengesellschaft	487
5.2.7 Spenden bei Kapitalgesellschaften	487
5.3 Kürzungen	488
5.3.1 Allgemeines	488
5.3.2 Einheitswerte der Betriebsgrundstücke	488
5.3.3 Gewinnanteil an einer Personengesellschaft	490
5.3.4 Spenden	490
5.4 Behandlung des Gewerbeverlustes	491
5.5 Steuermesszahl und Steuermessbetrag	493
5.6 Ermittlung des Gewerbeertrags bei Personengesellschaften	494
6. Verfahrensfragen im Überblick	495
7. Zerlegungsverfahren	496
7.1 Anwendungsbereich	496
7.2 Kleinbetragsregelungen	497
7.3 Zerlegungsmaßstab	497

8. Gewerbesteuerrückstellung	499
9. Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	501
E. Umsatzsteuer	511
1. Allgemeines	511
1.1 Wesen der Umsatzsteuer im Steuersystem	511
1.2 Rechtsgrundlagen	511
1.3 System der Umsatzbesteuerung	512
2. Unternehmer	514
2.1 Begriff	514
2.2 Unternehmen, Umfang und Rahmen	516
2.3 Beginn und Ende	518
2.4 Zusammenfassung	519
2.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	520
3. Leistungen	523
3.1 Allgemeines	523
3.2 Entgeltliche Lieferungen	523
3.2.1 Begriff	523
3.2.1.1 Gegenstände	524
3.2.1.2 Verschaffung der Verfügungsmacht	524
3.2.1.3 Zusammenfassung	528
3.2.2 Fiktive Lieferung in das EU-Ausland	529
3.2.3 Zeit und Ort der Lieferung	530
3.2.3.1 Inland, Ausland, Gemeinschaftsgebiet, Drittlandsgebiet	530
3.2.3.2 Lieferzeitpunkt	531
3.2.3.3 Bewegte Lieferung	531
3.2.3.4 Unbewegte Lieferung	532
3.2.3.5 Ortsverlagerung nach § 3 Abs. 8 UStG	533
3.2.3.6 Ort der Lieferung beim Fernverkauf nach § 3c UStG	534
3.2.3.7 Zusammenfassung	538
3.2.4 Einzelfragen	539
3.2.4.1 Reihengeschäfte	539
3.2.4.2 Kommissionsgeschäfte	547
3.2.5 Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	548
3.3 Unentgeltliche Lieferungen	553
3.3.1 Entnahme von Gegenständen	553
3.3.2 Sachzuwendungen an das Personal	556

3.3.3	Andere unentgeltliche Zuwendungen	557
3.3.4	Ort der unentgeltlichen Lieferungen	558
3.4	Sonstige Leistungen	559
3.4.1	Begriff	559
3.4.2	Ort der sonstigen Leistung	561
3.4.2.1	Grundsätze	561
3.4.2.2	Leistungen an einen anderen Unternehmer („B2B-Umsätze“)	562
3.4.2.3	Leistungen an einen Nichtunternehmer („B2C-Umsätze“)	565
3.4.2.4	Sonderregelungen für die Bestimmung des Ortes der sonstigen Leistung	565
3.4.2.5	Prüfungsschema	581
3.4.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	582
3.5	Unentgeltliche sonstige Leistungen	584
3.5.1	Verwendung von Gegenständen des Unternehmens	584
3.5.2	Dienstleistungen für außerunternehmerische Zwecke	586
3.5.3	Ort der unentgeltlichen sonstigen Leistungen	586
3.5.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	587
3.6	Grundsatz der Einheitlichkeit der Leistung	587
3.7	Leistungsaustausch	589
3.7.1	Voraussetzungen	589
3.7.2	Einzelfälle	590
3.7.2.1	Schenkung	590
3.7.2.2	Schadensersatz	591
3.7.2.3	Mitgliederbeiträge	592
3.7.2.4	Entschädigungen aufgrund gesetzlicher oder behördlicher Anordnung	593
3.7.3	Zusammenfassung	594
3.7.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	595
3.8	Werklieferung, Werkleistung	596
3.8.1	Abgrenzungen	596
3.8.2	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	598
4.	Einfuhr	599
5.	Innergemeinschaftlicher Erwerb	600
5.1	Innergemeinschaftlicher Erwerb von Gegenständen	600
5.2	Grenzüberschreitende Innenumsätze	601
5.3	Ausschluss des innergemeinschaftlichen Erwerbs und Option	601
5.4	Erwerb und Lieferung neuer Fahrzeuge	603

5.4.1	Fahrzeugbegriff	603
5.4.2	Begriff des Neufahrzeugs	604
5.4.3	Behandlung beim Erwerber	604
5.4.4	Behandlung beim Lieferer	605
5.5	Ort des innergemeinschaftlichen Erwerbs	606
5.6	Entstehung der Steuer	607
5.7	Zusammenfassung	607
5.8	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	608
6.	Steuerbefreiungen	610
6.1	Allgemeines	610
6.2	Steuerbefreiungen mit Vorsteuerabzug (Abzugsumsätze)	611
6.2.1	Inneregemeinschaftliche Lieferungen	611
6.2.1.1	Abgrenzung zu Ausfuhrlieferungen	611
6.2.1.2	Tatbestandsmäßige Voraussetzungen	611
6.2.1.3	Fiktive Lieferung	613
6.2.1.4	Buch- und Belegnachweis	613
6.2.1.5	Vertrauensschutzregelung	613
6.2.1.6	Zusammenfassung	615
6.2.2	Grenzüberschreitende Beförderung von Gegenständen	616
6.2.3	Vermittlung von Umsätzen	617
6.2.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	618
6.3	Steuerbefreiungen ohne Vorsteuerabzug (Ausschlussumsätze)	619
6.3.1	Überblick	619
6.3.2	Umsätze, die unter das Grunderwerbsteuergesetz fallen	620
6.3.3	Vermietung und Verpachtung von Grundstücken	621
6.3.4	Lieferung bestimmter Gegenstände	622
6.4	Verzicht auf Steuerbefreiungen (Option)	624
6.4.1	Sinn und Zweck	624
6.4.2	Voraussetzungen	624
6.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	626
7.	Steuersätze	627
7.1	Allgemeiner Steuersatz	628
7.2	Ermäßigter Steuersatz	628
7.2.1	Gegenstände der Anlage zum UStG	628
7.2.2	Personenbeförderungsverkehr	630
7.3	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	631
8.	Bemessungsgrundlage	632
8.1	Entgeltliche Leistungen	632
8.2	Tausch, tauschähnlicher Umsatz	634

8.3	Unentgeltliche Wertabgaben	636
8.3.1	Unentgeltliche Lieferungen	636
8.3.2	Unentgeltliche sonstige Leistungen	636
8.4	Pkw-Überlassung an Arbeitnehmer	638
8.5	Mindestbemessungsgrundlage	639
8.6	Änderung der Bemessungsgrundlage	640
8.7	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	641
9.	Rechnungen und Steuerausweis	644
9.1	Begriff der Rechnung, Berechtigung und Verpflichtung	644
9.2	Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweise	648
9.3	Unrichtiger Steuerausweis	649
9.4	Unberechtigter Steuerausweis	650
9.5	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	651
10.	Vorsteuerabzug	652
10.1	Voraussetzungen	652
10.1.1	Normalfall	652
10.1.2	Kleinbetragsrechnungen und Fahrausweise	656
10.2	Vorsteuerabzug aus Reisekosten	656
10.3	Nicht abziehbare Vorsteuerbeträge	657
10.4	Einfuhrumsatzsteuer (Einfuhr in das Inland)	659
10.5	Inneregemeinschaftlicher Erwerb	660
10.6	Zusammenfassung	661
10.7	Ausschluss des Vorsteuerabzugs und Ausnahmen	662
10.8	Aufteilung der Vorsteuerbeträge	663
10.9	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	664
11.	Kleinunternehmer	668
11.1	Nullbesteuerung nach § 19 Abs. 1 UStG	668
11.1.1	Voraussetzungen, Gesamtumsatz, Umrechnung	668
11.1.2	Rechtsfolgen aus § 19 Abs. 1 UStG	669
11.2	Option nach § 19 Abs. 2 UStG	670
12.	Entstehung der Steuer	670
12.1	Allgemeines	670
12.2	Soll-Besteuerung	671
12.3	Ist-Besteuerung	672
12.4	Fälle zur Sicherung des Lernerfolgs	672
13.	Leistungsempfänger als Steuerschuldner	674
13.1	Anwendungsbereich	674
13.2	Entstehung der Steuer	676
13.3	Bemessungsgrundlage und Berechnung der Steuer	677

13.4	Rechnungserteilung	677
13.5	Vorsteuerabzug des Leistungsempfängers	678
13.6	Zusammenfassendes Beispiel	678
14.	Besteuerungsverfahren	679
14.1	Allgemeines	679
14.2	Umsatzsteuer-Jahreserklärung	679
14.3	Umsatzsteuer-Voranmeldungen und Vorauszahlungen	680
14.4	Dauerfristverlängerung	680
14.5	Übungsfall zur Sicherung des Lernerfolgs	681
F.	Grundzüge der Erbschaft- und Schenkungsteuer	683
1.	Allgemeines	683
2.	Persönliche Steuerpflicht	683
3.	Steuerpflichtiger Vorgang	684
3.1	Entstehung der Steuer und Bewertungsstichtag	685
4.	Steuerpflichtiger Erwerb	685
4.1	Ermittlungsschema	685
4.2	Ermittlung des Vermögensanfalls	686
4.2.1	Allgemeine Grundsätze	686
4.2.2	Ansatz von Betriebsvermögen und Anteilen an Kapitalgesellschaften	687
4.2.3	Steuerbefreiung für bewegliche körperliche Gegenstände	689
4.3	Ermittlung der Bereicherung	690
4.4	Ermittlung des steuerpflichtigen Erwerbs	691
4.4.1	Steuerklassen und persönliche Freibeträge	692
4.4.2	Besonderer Versorgungsfreibetrag	693
4.5	Festzusetzende Erbschaftsteuer	694
5.	Besonderheiten bei der Ermittlung der Schenkungsteuer	696
	Stichwortverzeichnis	699